

Presse-Info

Gleisbauarbeiten in der City: Erneute Trennung der Linien 1, 7 und 9 planmäßig beendet

Die KVB hat die Schieneninfrastruktur in der City zwischen Neumarkt und Rudolfplatz erneuert. In der dritten Bauphase wurde unter anderem eine Weiche an der westlichen Seite des Neumarktes ausgetauscht. Hierfür mussten die Stadtbahn-Linien 1, 7 und 9 erneut, für einen Tag, getrennt werden. Diese Trennung konnte heute Nacht, zum Betriebsbeginn des Stadtbahnverkehrs, wie geplant beendet werden. Die Stadtbahnen der drei genannten Linien fahren seit ca. 4 Uhr wieder durchgängig auf ihren regulären Linienwegen, der Ersatzbusverkehr ist nicht mehr notwendig. Aktuell werden noch Restarbeiten entlang der Schienenstrecke durchgeführt, die aber keinen Einfluss auf den Stadtbahnverkehr haben.

Die Gleisbauarbeiten der vergangenen vier Wochen entlang der Hahnenstraße zwischen Neumarkt und Rudolfplatz sowie auf dem Abzweig in den Mauritiussteinweg umfassten insgesamt sechs Weichen und über 2.000 Meter Schiene. Hinzu kommen die Erneuerung von 3.750 Quadratmeter Asphaltdecke, zwei U-Turns sowie einer Kreuzung. Auf 70 Quadratmetern wurde die Betonplatte unter der Gleistrasse bearbeitet, an verschiedenen Stellen die Entwässerungsanlagen der Weichen. Des Weiteren wurde auf rund 150 Quadratmetern die Pflasterung erneuert, unter anderem um ein neues Blindenleitsystem einzubauen. Die Weichen in diesem Bereich waren bis zu 27 Jahre, die Schienen 25 Jahre alt.

Zur Durchführung der gesamten Arbeiten – bei möglichst geringen Beeinträchtigungen des Verkehrs – wurde die Baumaßnahme in drei Bauphasen unterteilt.

- STA -